

PROTOKOLL
der 289. Sitzung des Fakultätsrates der Fakultät
für Kultur- und Sozialwissenschaften
am 20. Juli 2011
- Öffentlicher Teil -

Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 10.55 Uhr
Teilnehmer: siehe Teilnehmer/innenliste

Der Dekan eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Auf seinen Antrag hin wurden die Öffentlichkeit der Sitzung und die folgende Tagesordnung beschlossen:

- TOP 1 Regularien
- TOP 2 Vertraulicher Teil (siehe gesonderte Tagesordnung)
- TOP 3 Berichte
- TOP 4 Eilentscheidungen
 - 1.) Änderung der Promotionsordnung KSW
 - 2.) Änderung der Studienordnung für den B.A.-Studiengang Soziologie
 - 3.) Änderung der Studienordnung für den M.A.-Studiengang Soziologie: Individualisierung und Sozialstruktur
 - 4.) Änderung der Studienordnung für den M.A.-Studiengang Bildung und Medien: eEducation
 - 5.) Änderung der Prüfungsordnung für die B.A. Studiengänge Kulturwissenschaften, Politik- und Verwaltungswissenschaften, Bildungswissenschaft, Soziologie
 - 6.) Änderung der Prüfungsordnung für den B.Sc.-Studiengang Psychologie
 - 7.) Änderung der Prüfungsordnung für die M.A.-Studiengänge Philosophie – Philosophie im Europäischen Kontext, Europäische Moderne: Geschichte und Literatur, Governance, Soziologie: Individualisierung und Sozialstruktur, Bildung und Medien: eEducation
- TOP 5 Einrichtung einer Ernsting's Juniorprofessur für „Soziologie, insbesondere Soziologie familialer Lebensformen, Netzwerke und Gemeinschaften“
- TOP 6 Weiterführung des Moduls W 1 im BA-Studiengang Kulturwissenschaften
- TOP 7 Neuwahl eines Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in den BA-Studiengang „Politik und Verwaltungswissenschaften“
- TOP 8 Verschiedenes

Das Protokoll der 288. Sitzung wurde bereits im schriftlichen Zustimmungsverfahren verabschiedet.

TOP 2 **Berichte**

- Herr Prof. Dr. Ziegler hat den Ruf auf die W3-Professur „Bildungspsychologie“ abgelehnt.
- Der Rektor hat Herrn PD Dr. T. Bedorf den Ruf auf die W2-Professur „Praktische Philosophie 2: Technik, Geschichte, Gesellschaft“ erteilt.
- Herr apl. Prof. Dr. Kruse ist mit Wirkung zum 01.10.2011 zum geschäftsführenden Direktor des Historischen Instituts gewählt worden.
- Zwischen den Hochschulen des Landes und der Landesregierung wurde am 05.07.2011 die Hochschulvereinbarung 2012 unterzeichnet, mit dem den Hochschulen finanzielle Planungssicherheit bis 2015 zugesichert wird.
- AQAS hat die Akkreditierung des M.A. „Soziologie:Individualisierung und Sozialstruktur“ und des B.A. „Soziologie“bis einschließlich 30.09.2017 verlängert.
- Die im Rahmen des Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ des BMBF vorgelegte Projektskizze „Erkennen von Bildungspotentialen bei nicht-traditionellen Studierenden...“ der Herren Profs. Dres. Marcus und Renner war leider nicht erfolgreich.
- Im Rahmen des vorgenannten Wettbewerbs ist infernum mit einem Teilvorhaben unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Breitmeier innerhalb des von mehreren Universitäten getragenen Projekts „Aufbau berufsbegleitender Premium Studienangebote in MINT-Fächern (MINT-Online) in die zweite Auswahlrunde gelangt.
- Herr apl. Prof. Keutner hat den Rektor um Zustimmung zur Beteiligung der FernUniversität am „European Portal of International Courses und Services (EPICS)“ gebeten.
- Die DFG hat einen von Herrn Prof. Dr. Holtkamp eingereichten Gemeinschaftsantrag mit Professoren anderer Hochschulen zum Projekt „Ursachen kommunaler Haushaltsdefizite“ bewilligt.
- Herr Prof. Dr. Wendt hat bei der DFG einen Antrag auf Sachbeihilfe für das Projekt „Genderkonstruktionen im ‚Missionsfeld‘. Die Arbeit der Rheinischen Missionsgesellschaft im südlichen Afrika und in Indonesien“ gestellt.
- Frau apl. Prof. Dr. Weisser-Lohmann wurden von der Thyssen Stiftung Mittel in Höhe von 13.000 € zur Durchführung der Tagung „Hegels Ästhetik als Theorie der Moderne“ bewilligt.
- Herr Prof. Dr. Hofmann hat mitgeteilt, dass seine Anträge zur Ausrichtung von insgesamt drei Sommerschulen zur Bioethik im Rahmen eines ERASMUS-Intensivprogramms für 2012 sowie zur Initiierung einer Projektpartnerschaft zur Hegelschen Philosophie mit der Universidad Nacional de Cuyo in Menoza (Argentinien) bewilligt worden sind.
- Derzeit wird an folgenden aus der Einführung von Fibu resultierenden „Problemen“ gearbeitet:
 1. Die Buchung der SHK/WHK mit Namen wurde mit Datenschutz erörtert und wird gelöst.
 2. Der lesende Zugriff (Problem war die Ausblendung der Drittmittel) wird derzeit getestet.
 3. Das Dez. 3 wird nach den Sommerferien eine Veranstaltung zur Finanzierung von Ausgaben aus G-BET, G- FeU, G-LUF (Dienstreisen, Lehraufträge, Stellenaufstockungen etc.)
 4. Das Problem der Doppelrollen (Dekane, Sekretärin in zwei LG) ist noch weitgehend ungelöst.
- Betreuungsmittel:
 1. Auf Bitte von Frau Breth lagen den Sitzungsteilnehmern Informationen über das Verteilungsmodell sowie die Verteilung auf Studiengangskommission und Lehrgebiete für das Studienjahr 2011/12 vor.
 2. Die fakultätsinterne Regelung der Übertragbarkeit von Betreuungsmitteln in Höhe von 6.000€ aus 2011 in 2012 ist wegen der vorhandenen ungelösten Probleme mit Fibu auf 2012/13 verschoben.

- TOP 4 Eilentscheidungen**
- 1.) Änderung der Promotionsordnung KSW
 - 2.) Änderung der Studienordnung für den B.A.-Studiengang Soziologie
 - 3.) Änderung der Studienordnung für den M.A.-Studiengang Soziologie: Individualisierung und Sozialstruktur
 - 4.) Änderung der Studienordnung für den M.A.-Studiengang Bildung und Medien: eEducation
 - 5.) Änderung der Prüfungsordnung für die B.A. Studiengänge Kulturwissenschaften, Politik- und Verwaltungswissenschaften, Bildungswissenschaft, Soziologie
 - 6.) Änderung der Prüfungsordnung für den B.Sc.-Studiengang Psychologie
 - 7.) Änderung der Prüfungsordnung für die M.A.-Studiengänge Philosophie – Philosophie im Europäischen Kontext, Europäische Moderne: Geschichte und Literatur, Governance, Soziologie: Individualisierung und Sozialstruktur, Bildung und Medien: eEducation

Der Fakultätsrat trat den Eilentscheidungen einstimmig bei.

- TOP 5 Einrichtung einer Ernsting's Family Juniorprofessur für „Soziologie, insbesondere Soziologie familialer Lebensformen, Netzwerke und Gemeinschaften“**

Nach Aussprache stimmte der Fakultätsrat einstimmig dem Antrag des Instituts für Soziologie auf Einrichtung einer Ernstings Family Junioprofessur für „Soziologie, insbesondere Soziologie familialer Lebensformen, Netzwerke und Gemeinschaften“ zu.

- TOP 6 Weiterführung des Moduls W 1 im BA-Studiengang Kulturwissenschaften**

Nach Aussprache fasste der Fakultätsrat bei zwei Enthaltungen folgenden Beschluss:

„Im Modul W1 „Kulturwissenschaften in der Praxis“ haben Studierende einschließlich des SS 2012 die Möglichkeit, dieses Modul mit einer Prüfung abzuschließen. Danach besteht kein Prüfungsanspruch mehr. Die Frage der Finanzierung der hierzu notwendigen Personalkapazität in Höhe von 10 Wochenstunden wird zwischen den beteiligten Fächern und ggf. dem Dekan geklärt.“

- TOP 7 Neuwahl eines Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in den BA-Studiengang „Politik und Verwaltungswissenschaften“**

Die Gruppe der Studierenden wählte einstimmig Frau Sandra Frielingsdorf

- TOP 8 Verschiedenes**

Der Dekan informierte über die Bitte von Herrn Breitmeier, dass die Fortschreibung des HEP vor Weiterleitung an die Hochschulleitung dem Fakultätsrat zur Beratung zugeleitet wird.

Prof. Dr. T. Bastiaens
Dekan

Dr. Sudeick
Protokollführer